

Hotels mit Herz für Hunde



FOTO: SCHANZ FOTO-DESIGN

Gassi-Geh-Service gibt es in vielen Hundehotels

Diese Art der „Hundehotels“ gibt es nicht nur im Film, sondern längst auch in der Wirklichkeit. In den vergangenen Jahren hat sich das Angebot vervielfältigt. Für Familien und ihre vierbeinigen Gefährten gibt es alles, was das Herz begehrt und die Geldbörse zulässt. Von der gediegenen Pension bis zum Luxusappartement im neuesten Wellnesshotel oder in einer Fünf-Sterne-Residenz.

Neun von zehn Hundehaltern richten sich, was das Urlaubsziel anlangt, nach ihrem Vierbeiner. Für die etwa fünf Millionen deutschen Hundebesitzer gibt es viele Möglichkeiten, gemeinsam mit dem Vierbeiner ein entsprechendes Urlaubs-Quartier zu finden. Immer mehr Vermieter, Hotel- und Pensionsbesitzer sind auf zweibeinige Gäste mit vierbeiniger Begleitung eingestellt.

Nicht nur im neuen Kinofilm „Das

Mit dem Frühlingserwachen kommt auch die Vorfreude auf den nächsten Urlaub. Wer verreisen will, muss an vieles denken: Wer gießt die Blumen? Und besonders für Hundehalter: Wer kümmert sich um den vierbeinigen Liebling? Ein paar Tage zu überbrücken, ist meist kein Problem, da der Hund beim Nachbarn oder im Bekanntenkreis bestens untergebracht werden kann. Doch gerade bei längeren Reisen nutzen immer mehr Tierhalter gemeinsam mit ihrem Hund die vielfältigen Angebote von tierfreundlichen Hotels und Pensionen.

Text: Ingrid Edelbacher

Hundehotel“ steht Hund und Mensch der gemeinsame Komfort eines Hotels offen. In dem Action-Filmspaß spielen die Geschwister Andi (Emma Roberts) und Bruce (Jake T. Austin) sowie ein Jack Russell Terrier namens Friday die Hauptrollen. Der Film begeistert mit witzigen Stunts und großem Einfallsreichtum.

Vierbeiner herzlich willkommen

Wie im Film bieten auch die neuen Ho-

tels alles an, was Mensch und Hund von einem gelungenen Urlaub erwarten. Inzwischen gibt es sogar Hotels, in denen nur Leute wohnen dürfen, die auch einen Hund dabei haben. Der Sinn dahinter: Keine anderen Gäste müssen sich über das Betragen der Hunde aufregen oder sich durch sie gestört fühlen und die Vierbeiner können praktisch überall herumtollen. Ausgenommen freilich in den Restaurant-Bereichen. Da herrscht Leinenpflicht.



FOTOS: K. RIEDL / FOTO-TIERISCH (2)



Keine anderen Gäste müssen sich durch das Benehmen der Hunde gestört fühlen. Massage gibt es auch für die Vierbeiner



FOTO: SCHANZ FOTO-DESIGN

Und jetzt noch einen Hundekuchen und einen Napf Wasser, bitte!

Eine weitere Möglichkeit ist es, den Aufenthalt mit Wellness zu verbinden. Sogar das ist möglich in den gediegenen Wohlfühlhotels, die der allerletzte Schrei für Hundehalter sind. Als Vorreiter dieses Trends dürfen das Relaxhotel für Mensch und Hund „Villa Kunterbunt“ in Zwenzow an der Mecklenburger Seenplatte sowie das Hotel „Herzog Tassilo“ im bayerischen Bad Griesbach gelten. Da gibt es bereits seit Jahren Wellness für Zwei- und Vierbeiner. Während sich der Mensch durch Massagen verwöhnen lässt, wird auch dem Hund Angenehmes geboten.

Ein kleines Nickerchen im eigenen Körbchen, das nur kurz durch das Servieren eines köstlichen Hundekuchens unterbrochen wird. Anschließend ist ein ausgiebiger Spaziergang oder eine auflockernde Massage angesagt. Das ist seit kurzem auch im „Travel Charme Kurhaus Selling“ auf Rügen möglich. Das Haus verfügt sogar über einen eigenen Hundestrand.

In den „Hundehotels“ müs-

sen sich Frauchen und Herrchen praktisch nie von ihrem Liebling trennen. Nur beim Begrüßungsritual wird ein Unterschied gemacht. Während den Gästen ein Cocktail gereicht wird, bekommt Hündchen ein paar Leckerlis serviert.

Erste-Klasse-Hundeservice wird auch in Heiligendamm, im „Kempinski Grand Hotel“ geboten. Hunde betuchter Besitzer können es sich hier in einer der Suiten gut gehen lassen. Dafür steht Hunden ein eigens für sie designedes Sofa zur Verfügung.



FOTO: MIRIAM KUNZLI

Mit den Zimmergenossen in meinem Appartement hab ich schon Freundschaft geschlossen

Wer mit seinem Hund jedoch ins Ausland möchte, findet z. B. in Dänemark und Schweden passende Unterkünfte. Etwa im „Sankt Petri“ in Kopenhagen. Das Fünf-Sterne-Hotel bietet ein spezielles Hunde-Programm an und sorgt mit eigenem Gasse-Geh-Service dafür, dass sich Frauchen in aller Ruhe einer Schönheitsbehandlung unterziehen kann. Auch das Vier-Sterne-Haus „Amaranten“ in Stockholm hat es sich zur Aufgabe gemacht, seinen zwei- und vierbeinigen Gästen einen unvergesslichen Aufenthalt zu ermöglichen. Dazu gehört sogar ein eigener Wellness-Bereich für den Vierbeiner.

Fünf-Sterne-Urlaub nur für Hunde

Inzwischen hat sich in Deutschland die Hundehotel-Kette „Canis-Resort“ etabliert. Sie richtet sich nicht nur an viel beschäftigte Business-Menschen, sondern auch an jeden Hundebesitzer, der seinem Liebling etwas Besonderes zukommen lassen will. Wobei die Hunde hier ihr Appartement mit Artgenossen teilen.

Das Angebot geht über den Standard herkömmlicher Hundepensionen weit hinaus. Hier wurde von Spezialisten ein Konzept eines „Fünf-Sterne-Hotels für Hunde“ entwickelt. Neben einer umfassenden Betreuung der Vierbeiner wurde besonderer Wert auf eine hochwertige Ausstattung gelegt. In einer 45-Quadratmeter-Dog-Lodge,

die sich ein Hund mit maximal fünf Artgenossen teilt, kann sich das Tier entspannen und zurückziehen.

Gespielt und getobt werden darf auf der jeweils dazugehörigen großen Spielwiese. Betreut werden die Vierbeiner natürlich von ausgebildeten Experten.

Nach der Eröffnung des ersten Canis Resorts in Freising im Dezember des Vorjahres sind zehn bis fünfzehn weitere im Süden Deutschlands geplant. ■